

# FULL DOME

---

Bianka Langnickel & Kat Sengstaken

## TITEL: LICHTGESTALTEN *ODER* IRRLICHTER

Schon Plato (424-347 v.Chr.) beschreibt Reflexionen an Hohl- und Zylinderspiegel, erwähnt Brechung von Licht in Form des im Wasser gebrochen erscheinenden Ruder und erliegt der Faszination des Lichtes genauso wie wir es heute immernoch tun. Licht, als eines der bedeutendsten Phänomene in aller Kulturen nimmt seit Menschengedenken einen großen Stellenwert im Leben jedes Einzelnen ein und bestimmt unser aller Rhythmus maßgebend.

Wir wollen dieses Phänomen ergründen. Was macht seine Faszination aus? Woher rührt diese Begeisterung für unterschiedliche Lichtstimmungen. Was kann Licht leisten. Wieviel Emotionen kann es ausdrücken und letztendlich: Wieviel Macht haben Lichtstrahlen über den Betrachter?

Der Dome erlaubt uns einen Perspektivenwechsel in dem wir versuchen werden Lichtstrahlen in ihrer ganzen Vielfalt auszudrücken. Dabei gehören Drehung, Reflexion und Streuung zu den Hauptelementen die wir in einer analogen Anordnung zum funkeln bringen werden. Unter zu Hilfenahme von Laser & Co werden wir versuchen der Musik von Liszt einen neuen Zauber einzuhauchen und sie mit lebendigen Lichtgestalten sinnvoll ergänzen.









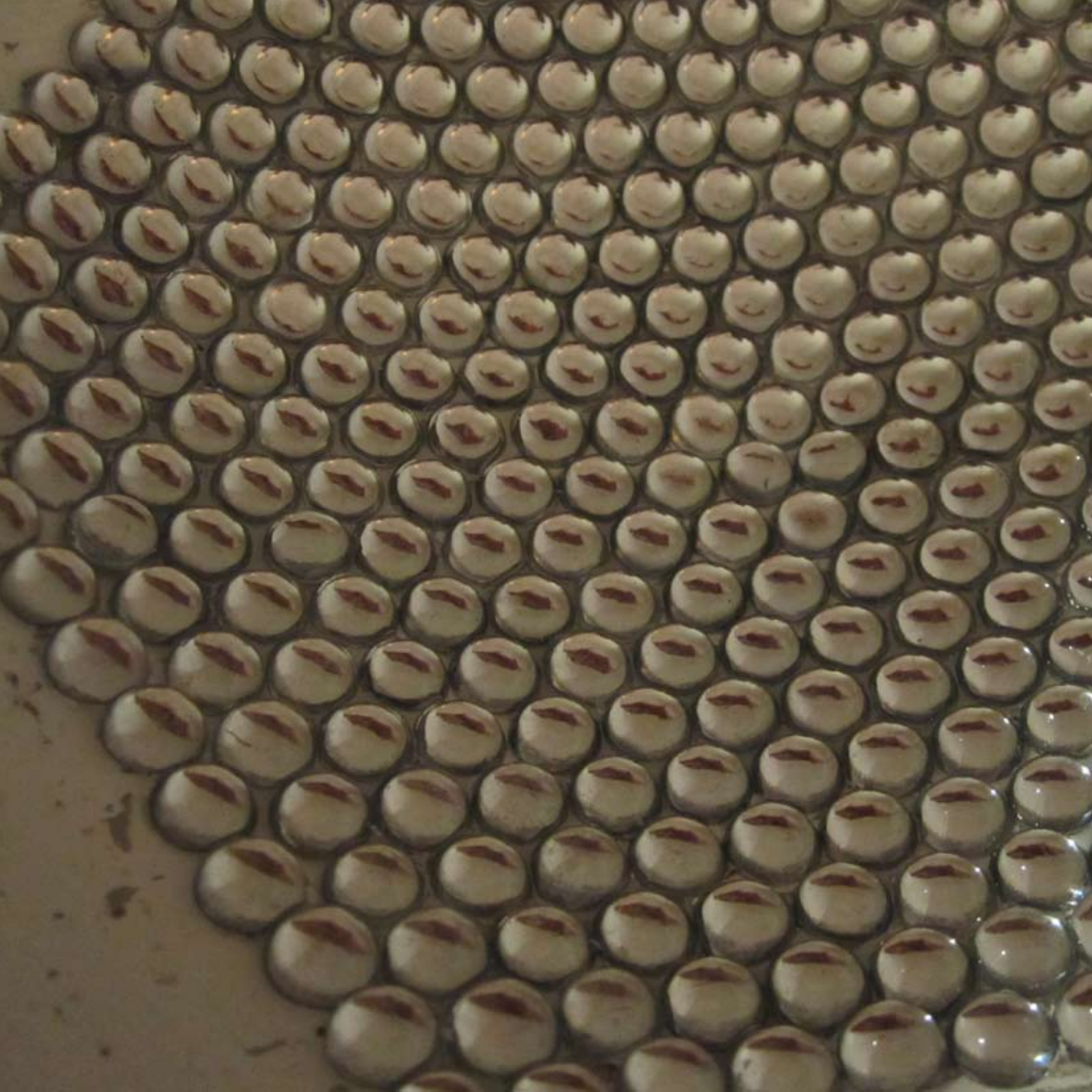


Stein auf Stein >>>



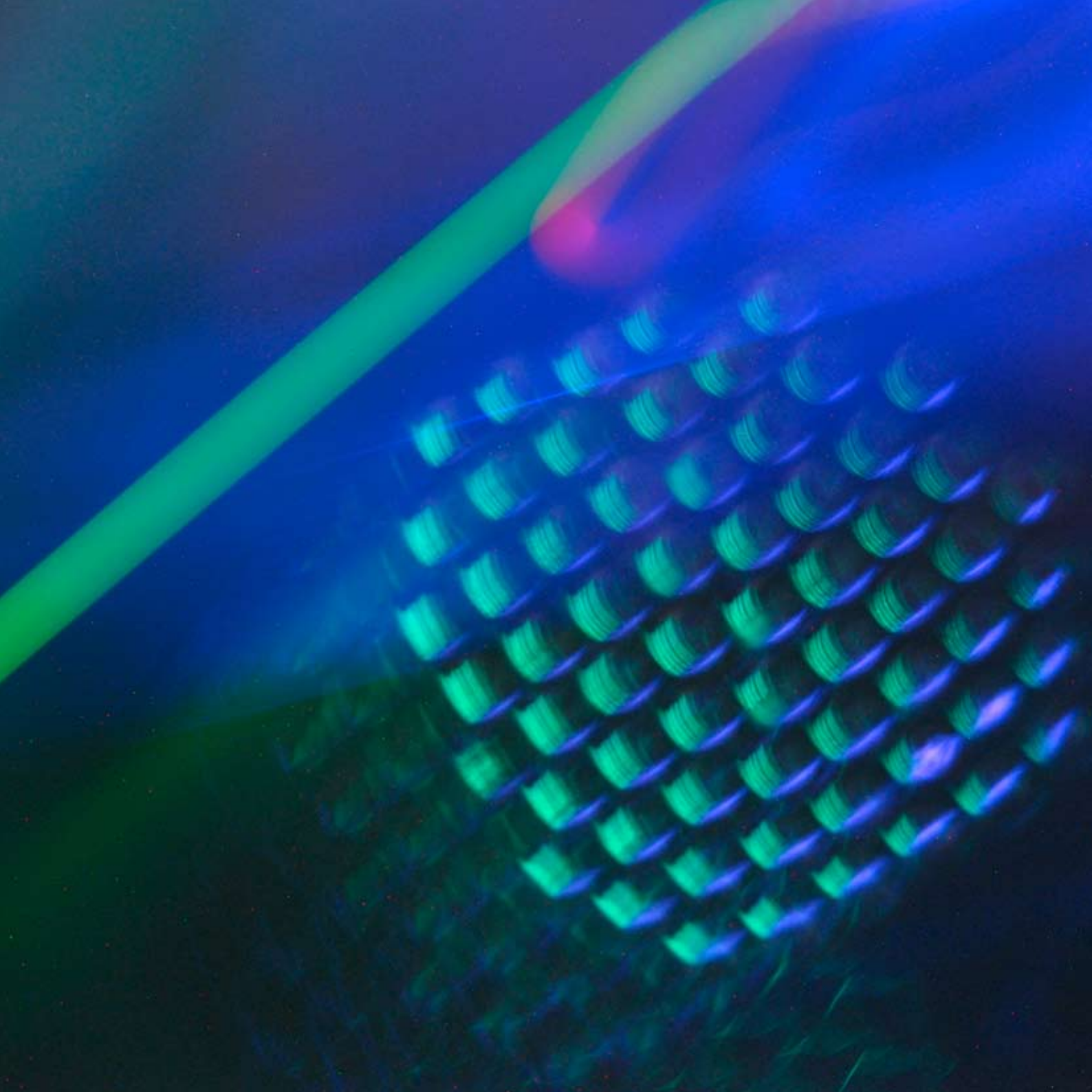


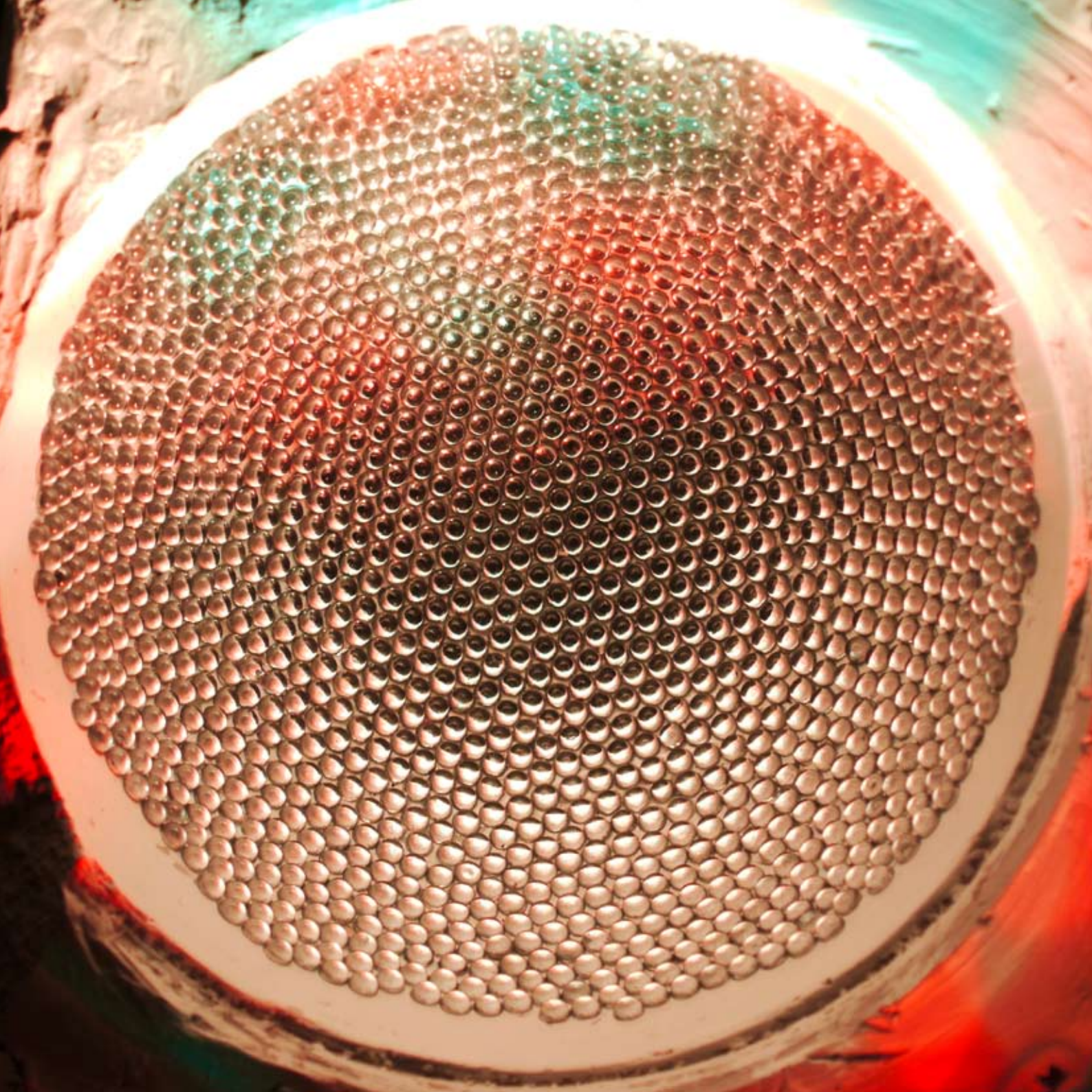


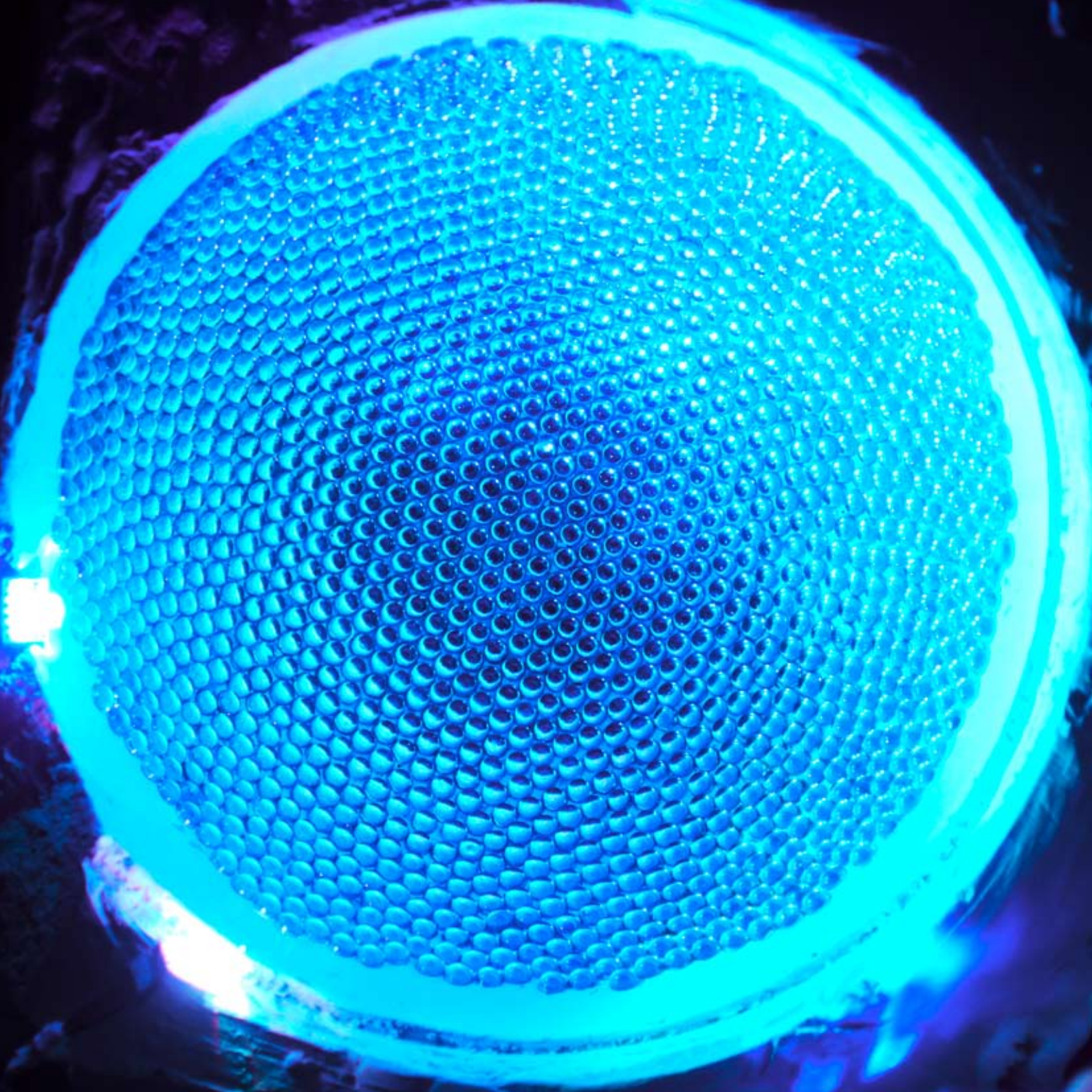


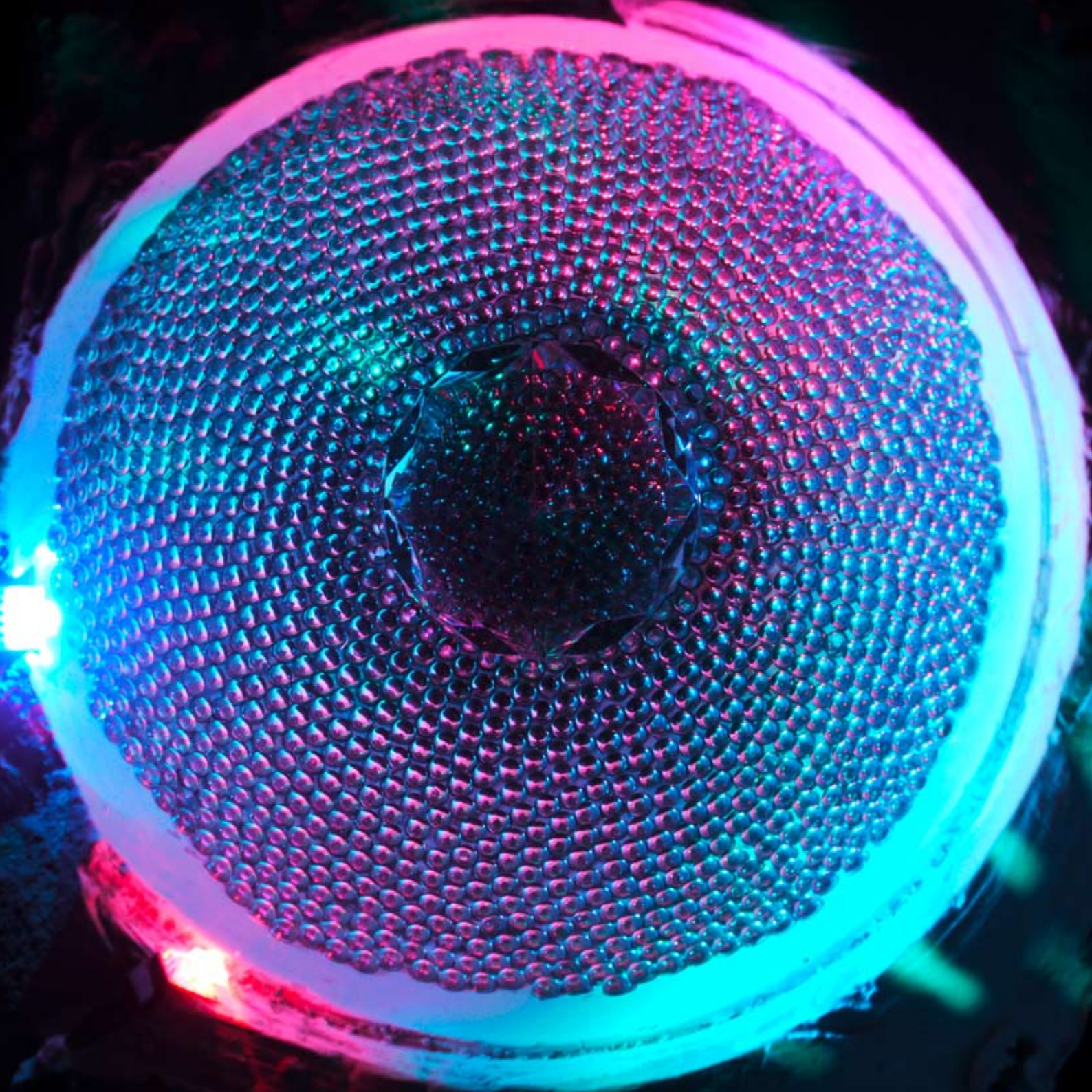


1700 Steine später >>>





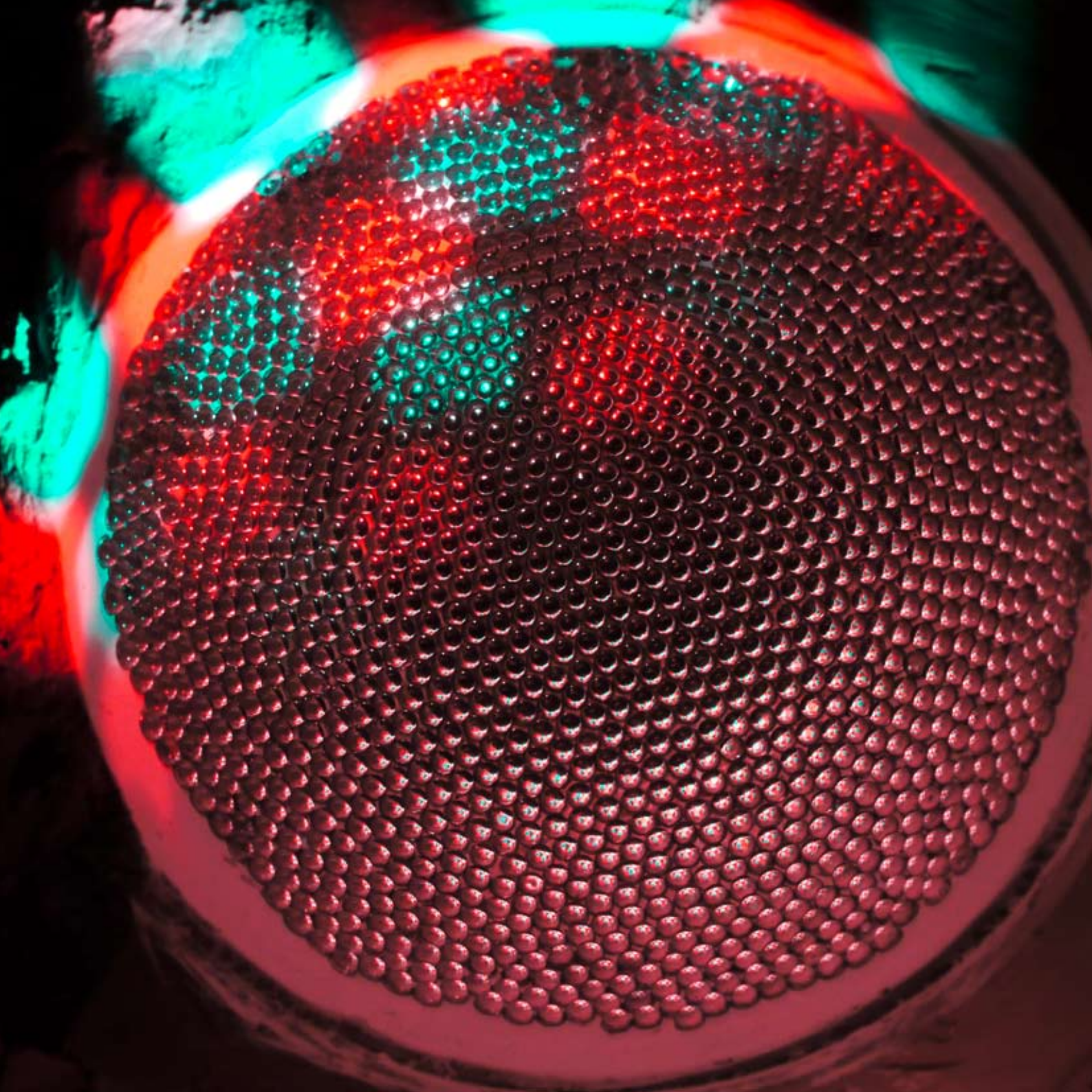












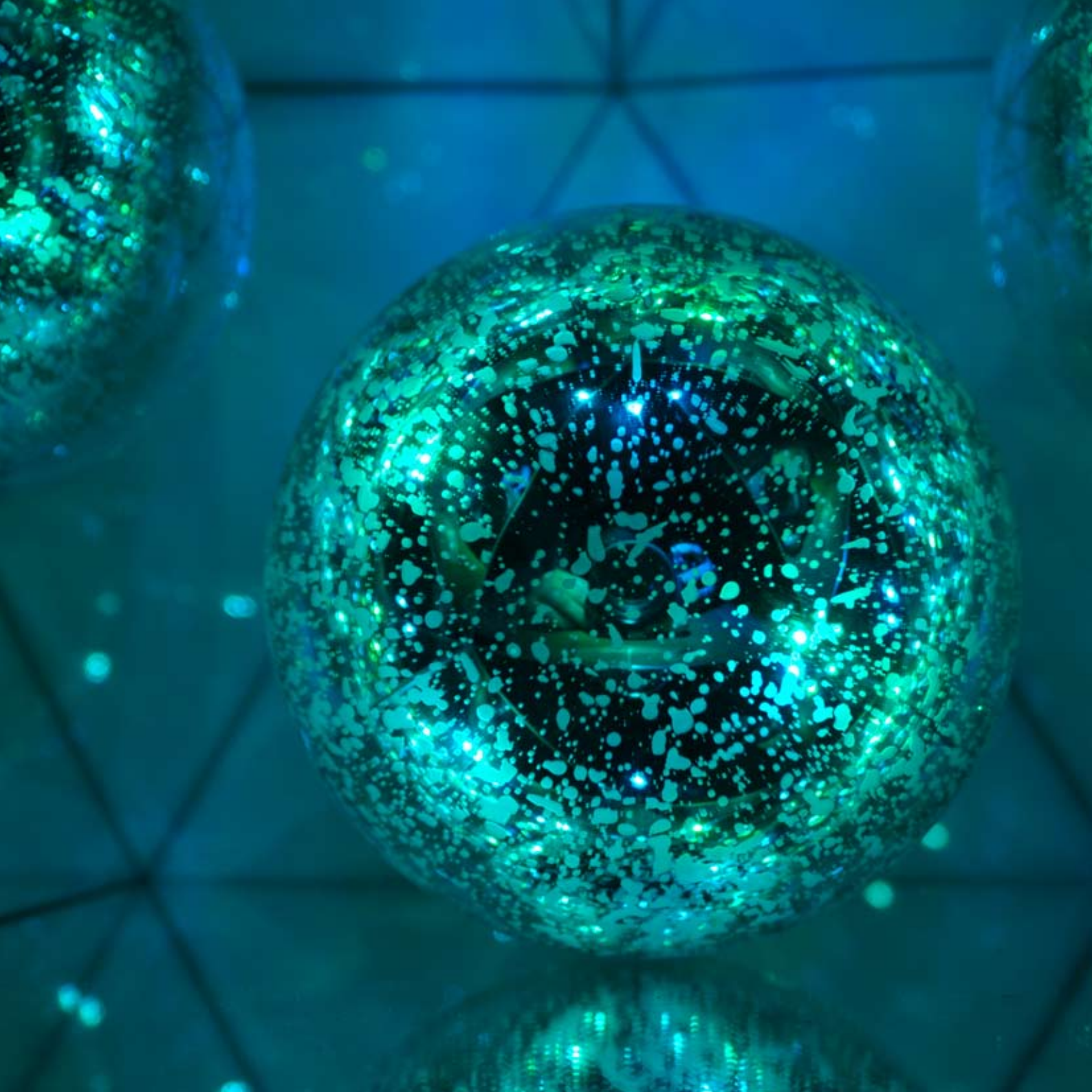






3 Spiegelsystem >>>

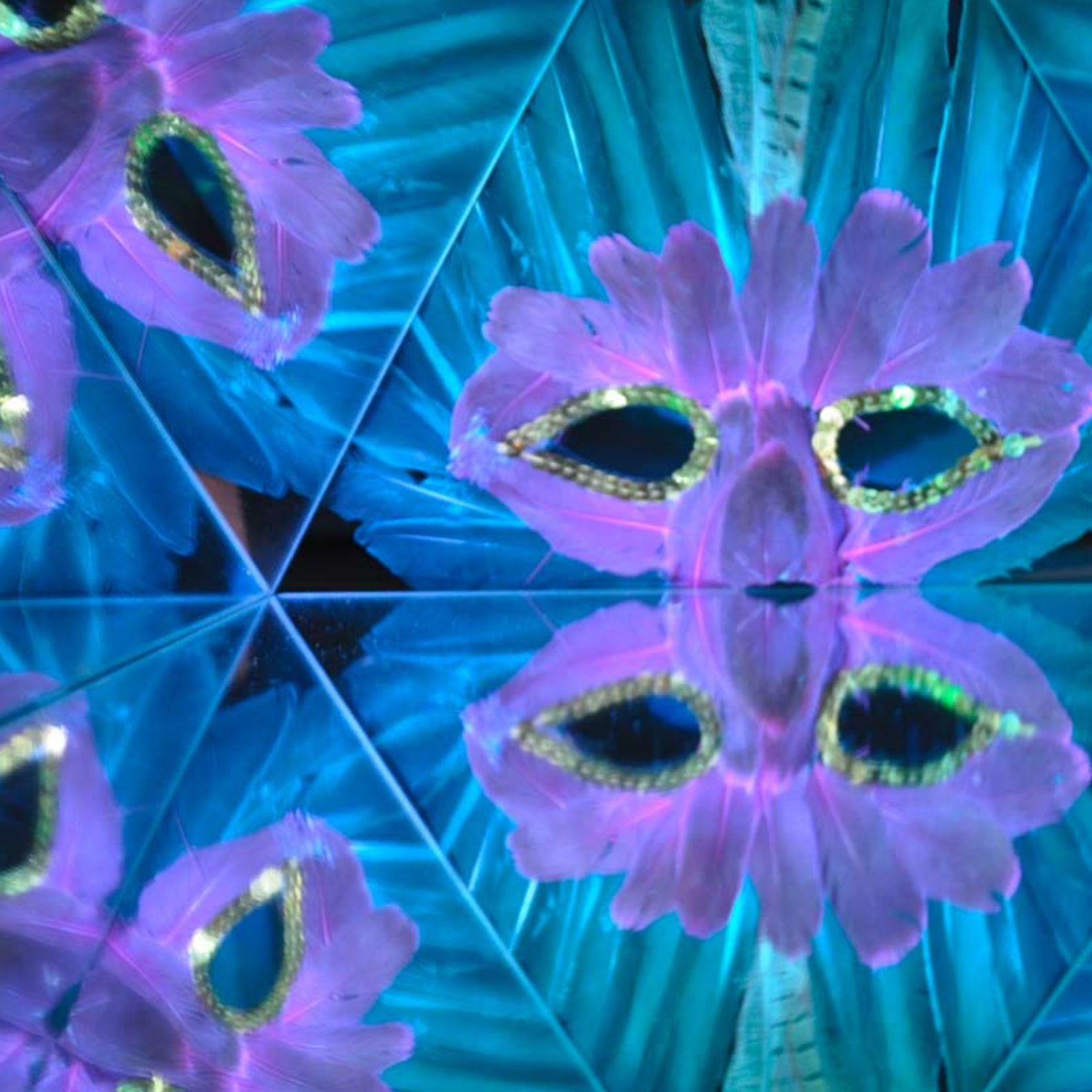
















# FULL DOME

---

Bianka Langnickel & Kat Sengstaken

more soon...